

Bezirksgruppenversammlung mit Fachvortrag Vorstandswahl und Pseudomonaden

Am 27. Mai 2015 führte die Bezirksgruppe Mittelhessen eine Bezirksgruppenversammlung mit Wahl des Vorstandes durch. Vorsitzender bleibt Rainer Schmidt und auch in den übrigen Vorstandsposten wurden die erneut zur Verfügung stehenden Kollegen im Amt bestätigt. Bei den Beisitzern gab es personelle Änderungen. Erstmals besetzt ist die Funktion einer Schulungsbeauftragten.



Für die 21 Anwesenden – darunter 19 persönliche Mitglieder – gab es zur Abundung des Abends einen Kurzvortrag zum Thema *Pseudomonas aeruginosa*. Die frischgewählte Schulungsbeauftragte Alexandra Peter – im Hauptberuf Ingenieurin für Trinkwasser- und Hygienetechnik im gleichnamigen Ingenieurbüro in Gießen – sowie Timotheus Löwen vom Gesundheitsamt des Landkreises Marburg-Biedenkopf fassten im Wechsel alles Wissenswerte über den Keim zusammen, der im Jahr 2014 bei den Trinkwasserversorgern für Aufregung sorgte.

Damals waren in Köln in Wasserzählern *Pseudomonas aeruginosa*-Keime nachgewiesen worden. Schnell stand der Verdacht eines systematischen Problems im Raum. Ursächlich sei die werkseitige Zählerprüfung mit belastetem Wasser gewesen. Gleichzeitig sei die Desinfektion eines belasteten Zählers wegen der Vielzahl von Oberflächen im Zählerwerk problematisch. Es folgten Empfehlungen von BDEW und DVGW sowie ein Erlass des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration. Der Keim, der als ubiquitärer „Pfützenkeim“ auch bei ca. 5 % der Bevölkerung

auf der Haut vorkommt, kann bei Kindern, Alten und immungeschwächten Personen problematische Infektionen auslösen, die bis zum Tode führen können. Er dringt beispielsweise über verletzte Haut in den Körper ein, ist jedoch nicht luftübertragbar. Im Landkreis Marburg-Biedenkopf seien trotz erhöhten Untersuchungsaufwandes nur vereinzelte positive Befunde aufgetreten; der Wasserzähler als Quelle habe jedoch in allen Fällen ausgeschlossen werden können, so Herr Löwen. Frau Peter ergänzte, dass laut Zentrallabor Hessenwasser die dort ermittelten positiven Befunde von bis zu 90 % zu Beginn über ca. 50 % zum Jahreswechsel 2014/2015 derzeit auf Einzelfälle abgesunken seien.

Um Rechtssicherheit gegenüber dem Kunden zu erlangen, sei es für den Versorger sinnvoll, von den gelieferten Zählerchargen einen gewissen Anteil beproben zu lassen. Wichtig sei aber in erster Linie eine kurze Lagerzeit bei Handel und Versorger und ein hygienisch einwandfreies Arbeiten beim Einbau des Zählers.

*Christian Saufaus,
Bezirksgruppe Mittelhessen*

Informationsdienst der Bezirksgruppen

DVGW-Bezirksgruppe Fulda

III. Quartal 2015 Familiennachmittag

III. Quartal 2015 Schulungsveranstaltung Hauseinführung

DVGW-Bezirksgruppe Mittelhessen

27. September 2015
Bezirksgruppen-Familientag mit historischem Stadtrundgang Amöneburg

IV. Quartal 2015 Brunnenteknik

DVGW-Bezirksgruppe Kassel

III. Quartal 2015 GW 381

III. Quartal 2015 Heizungsbewertung/-modernisierung

IV. Quartal 2015 Energiespeicherung, Tendenzen in der Energiewirtschaft, Nullenergiehaus

Bezirksgruppeninternet (BGI)

Der schnellste und einfachste Weg, immer die aktuellen Nachrichten seiner Bezirksgruppe zu bekommen. Das Bezirksgruppeninternet ist über die Webseite des DVGW erreichbar: <http://www.dvgw.de>. Die Startseite bietet direkt eine Verknüpfung zu den Bezirksgruppen. Um die Funktionen auf den Folgeseiten zu benutzen, muss sich der User mit seinen DVGW-Zugangsdaten einloggen, ansonsten stehen nur die öffentlichen Informationsseiten zur Verfügung. Logindaten werden im Rahmen der Mitgliedschaft zur Verfügung gestellt.